



STIFTERVERBAND

ZUKUNFTSFORUM FORSCHUNG & INNOVATION

SICHERHEIT ALS INNOVATIONSFAKTOR: WIE POSITIONIERT SICH MITTELDEUTSCH- LAND?



Donnerstag, 12. November 2026

15:00 – 16:45 Uhr



Analytik Jena GmbH+Co. KG

Konrad-Zuse-Str. 1, 07745 Jena

PROGRAMM

15:00

BEGRÜSSUNG

Ulf Heitmüller

Vorsitzender des Landeskuratoriums Mitteldeutschland im Stifterverband

Vorsitzender des Vorstandes, VNG AG

Oliver Klaeffling

Geschäftsführer, Analytik Jena GmbH+Co. KG

Dr. Melanie Maas-Brunner

Präsidentin, Stifterverband

15:15

ZUKUNFTSFORUM

SICHERHEIT ALS INNOVATIONSFAKTOR: WIE POSITIONIERT SICH MITTELDEUTSCHLAND?

Inhalt und Leitfragen

Die geopolitischen Verwerfungen der vergangenen Jahre haben den Blick auf Sicherheit und Verteidigung hierzulande grundlegend verändert. Wissenschaft und Wirtschaft stehen vor der Aufgabe, Beiträge zu nationaler (und europäischer) Sicherheit, technologischer Souveränität und gesellschaftlicher Resilienz zu leisten. Sicherheitsrelevante Forschung kann dabei einen doppelten Nutzen entfalten: Sie stärkt die Sicherheit und beschleunigt zugleich Innovationen in anderen Anwendungsfeldern.

Wie kann Mitteldeutschland von dieser Dynamik profitieren? Wie lässt sich das vorhandene Netzwerk aus Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen so gestalten, dass Schlüsseltechnologien und Innovation gestärkt werden? Und welche Rahmenbedingungen braucht es, um Kooperationen in diesem Forschungsfeld einfacher und wirksamer zu machen?

**Analyse: Innovationsökosysteme für sicherheitsrelevante Forschung –
Wo stehen wir, was brauchen wir?**

Dr. Pascal Hetze
Programmleiter „Data & Policy“, Stifterverband

Kommentare

Prof. Dr. Andreas Marx
Präsident, Friedrich-Schiller-Universität Jena

Anke Siegmeier
Geschäftsführerin, OptoNet e.V.

Mario Suckert
Thüringer Staatssekretär für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum

Austausch mit dem Landeskuratorium Mitteldeutschland und weiteren Gästen

Moderation

Dr. Volker Meyer-Guckel
Generalsekretär, Stifterverband

16:40

AUSBLICK UND VERABSCHIEDUNG

Dr. Melanie Maas-Brunner

Ulf Heitmüller
